

Rödinghausen, 13.12.2017

**Niederschrift**  
zur 25. **Sitzung**  
**des Gemeinderates**  
am **Dienstag**, den **12.12.2017**  
Haus des Gastes, Raum 11 - Großer Saal

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

**Anwesenheiten**

**Vorsitzender**

Vortmeyer, Ernst-Wilhelm

**Anwesende Mitglieder**

**SPD-Fraktion**

Büttke, Ulrich  
Arndt, Ralf  
Barmeier, Markus  
Imort, Thomas  
Kuhlmann, Thorsten  
Lux, Siegfried  
Menke, Karin  
Möller, Klaus-Eckhard  
Möllering, Susanne  
Niederbröker, Wilfried  
Sacher, Bernd  
Schwarze, Karl-Heinrich  
Selent, Karsten  
Tiemann, Detlev

**CDU-Fraktion**

Möhle, Marco  
Blank, Dirk  
Heisel, Thomas  
Horst-Eckert, Marie-Luise  
Lübeck, Thomas  
Stiede, Frank  
Uthoff, Reinhard

**WiR-Fraktion**

Lenz, Horst  
Metkemeyer, Friedhold bis 20:50 Uhr bis TOP II/1  
Dr. Tschaschnig, Ingo

**Ohne Fraktion**

Kleineweber, Dirk

**Nicht anwesende Mitglieder**

## **WiR-Fraktion**

Priebe, Gundula

## **Vertreter der Verwaltung**

Stephan, Fritz

allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters und  
Geschäftsbereichsleiter 1

Vogt, Björn  
Dornhöfer, Andreas  
Kolke, Vera

Kämmerer und Geschäftsbereichsleiter 2  
stellv. Geschäftsbereichsleiter 3  
Schriftführerin

## **Gäste**

Frentrup, Lennart

Geschäftsführer Bündler Express GmbH & Co. KG  
zu TOP I/4

Jendryn, Frank

Geschäftsführer OVG Eduard Bollmeyer GmbH & Co. KG  
zu TOP I/4

Schulte-Noelle, Lienhard

Constrata  
zu TOP II/2.1

Dewald, Marc

Kanzlei Wolter Hoppenberg  
zu TOP II/2.1

---

### **Pausen:**

Die Sitzung wurde vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil in der Zeit von 19:48 Uhr bis 19:58 Uhr für eine Pause unterbrochen.

### **Unterbrechung:**

Während der Beratung zu TOP II/2.1 wurde die Sitzung in der Zeit von 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr unterbrochen.

## Tagesordnung

### **I. Öffentliche Sitzung**

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes 404/2014-2020
3. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien 406/2014-2020
4. Schülerbeförderung ab dem Schuljahr 2018/2019 396/2014-2020
5. Feststellung des Jahresabschlusses nebst Anhang und Lagebericht der Gemeinde Rödinghausen auf den 31.12.2016 399/2014-2020
6. Gesamtabschluss zum 31.12.2016 nebst Gesamtlagebericht für das Haushaltsjahr 2016 der Gemeinde Rödinghausen 398/2014-2020
7. Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2018 369/2014-2020
8. Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplanung 2017 - 2021 für das Sondervermögen Abwasserbeseitigung der Gemeinde Rödinghausen 370/2014-2020
9. Kalkulation der Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2018 373/2014-2020
10. Erweiterung der Satzung für den städtebaulichen Außenbereich „Dreianger“ durch Erlass einer 1. Änderungssatzung zur Satzung über den städtebaulichen Außenbereich „Dreianger“ 401/2014-2020
11. Erstellung eines Wegenetzkonzeptes -Antrag der CDU-Fraktion vom 28.11.2017- 412/2014-2020
12. Mitteilungen der Verwaltung
13. Anfragen von Ratsmitgliedern
  - 13.1 Ratsherr Kleineweber
  - 13.2 Ratsherr Dr. Tschaschnig
  - 13.3 Ratsherr Uthoff
  - 13.4 Ratsherr Uthoff
  - 13.5 Ratsherr Dr. Tschaschnig
  - 13.6 Ratsherr Selent

Zu der heutigen Sitzung des Gemeinderates waren die in der Anwesenheitsliste aufgeführten Ratsmitglieder unter Mitteilung der Tagesordnung durch den Vorsitzenden Herrn Ernst-Wilhelm Vortmeyer ordnungsgemäß eingeladen und in beschlussfähiger Zahl erschienen.

## Sitzungsverlauf

### I. Öffentliche Sitzung

<b>1.</b>	<b>Bericht des Bürgermeisters</b>	
-----------	-----------------------------------	--

Der Bürgermeister berichtete über die gefassten Beshlüsse.

<b>2.</b>	<b>Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes</b>	404/2014-2020
-----------	--	---------------

#### **Beschluss:**

Das Ratsmitglied Klaus-Eckhard Möller wird durch den Bürgermeister in sein Amt eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

#### **Beratungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

<b>3.</b>	<b>Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien</b>	406/2014-2020
-----------	--	---------------

#### **Beschluss:**

Vorschlag der SPD-Fraktion:

<b>Ausschuss</b>	<b>alt</b>	<b>neu</b>
<b>Mitglied</b>		
Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und allgemeine Dienste	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
<b>Stellvertretendes Mitglied</b>		
Haupt- und Finanzausschuss	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Betriebsausschuss für das Sondervermögen Abwasserbeseitigung	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Rechnungsprüfungsausschuss	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Wahlausschuss	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
Wahlprüfungsausschuss	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller
<b>sonstige Gremien</b>		
<b>Stellvertretendes Mitglied</b>		
Aufsichtsrat der Kommunalen Entwicklungsgesellschaft Rödinghausen mbH	Jens Sonntag	Klaus-Eckhard Möller

Die Stellvertretungen treten an die Stelle der Stellvertretungen von Jens Sonntag.

#### **Beratungsergebnis:**

Einstimmig.

Bürgermeister Vortmeyer hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

<b>4.</b>	<b>Schülerbeförderung ab dem Schuljahr 2018/2019</b>	396/2014-2020
-----------	--	---------------

Herr Frentrup (Omnibusunternehmen Frentrup) und Herr Jendry (vom Omnibusunternehmen Bollmeyer) stellten die Änderungen in der Schülerbeförderung ab 01. August 2018 vor.

**Beschluss:**

Die Änderungen bei der Schülerbeförderung ab dem Schuljahr 2018/2019 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:**

Einstimmig

<b>5.</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses nebst Anhang und Lagebericht der Gemeinde Rödinghausen auf den 31.12.2016</b>	399/2014-2020
-----------	---	---------------

**Beschluss:**

1. Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2016 wird auf der Rechtsgrundlage des § 96 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) festgestellt sowie einschließlich Anhang und Lagebericht beschlossen.
2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 1.293.152,16 € ist der Ausgleichsrücklage zuzuführen. Diese weist somit zum Stand 01.01.2017 einen Bestand i. H. v. 1.799.913,70 € aus. Die allgemeine Rücklage beträgt 16.056.464,06 €.
3. Aufgrund des geprüften und festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2016 wird dem Bürgermeister nach § 96 Abs. 1 GO NRW die Entlastung erteilt.

**Beratungsergebnis:**

Einstimmig

<b>6.</b>	<b>Gesamtabschluss zum 31.12.2016 nebst Gesamtlagebericht für das Haushaltsjahr 2016 der Gemeinde Rödinghausen</b>	398/2014-2020
-----------	--	---------------

**Beschluss:**

1. Der geprüfte Gesamtabschluss zum 31.12.2016 wird nebst Gesamtlagebericht für das Haushaltsjahr 2016 der Gemeinde Rödinghausen auf der Rechtsgrundlage des § 116 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 GO NRW bestätigt sowie einschließlich der Anlagen beschlossen.
2. Aufgrund des geprüften und bestätigten Gesamtabschlusses zum 31.12.2016 wird dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

**Beratungsergebnis:**

Einstimmig

<b>7.</b>	<b>Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2018</b>	369/2014-2020
-----------	--	---------------

**Beschluss:**

Die als Anlage beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für die Abfallentsorgungsgebühren 2018 wird beschlossen. Die allgemeine Abfallgebühr für das Jahr 2018 wird unverändert auf 90,00 € Grundgebühr und 0,26 €/kg Gewichtsgebühr festgesetzt. Ebenso unverändert werden die Sperrmüllgebühren, die Schloss- und Änderungsgebühr festgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

18 Ja-Stimme(n), 8 Gegenstimme(n), Stimmenthaltung(en)

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ent-haltungen	Summe
CDU	-	7	-	7
SPD	14	-	-	14
WiR	3	-	-	3
FDP	-	1	-	1
Bürgermeister	1	-	-	1
<b>Summe</b>	18	8	-	26

**Anlage(n):**

Gebührenkalkulation Abfall 2018

<b>8.</b>	<b>Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplanung 2017 - 2021 für das Sondervermögen Abwasserbeseitigung der Gemeinde Rödinghausen</b>	370/2014-2020
-----------	--	---------------

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan 2018 des Sondervermögens Abwasserbeseitigung bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht sowie die Finanzplanung für die Jahre 2017 - 2021 werden festgestellt.

**Beratungsergebnis:**

Einstimmig

**Anlage(n):**

Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplanung 2017 - 2021

<b>9.</b>	<b>Kalkulation der Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2018</b>	373/2014-2020
-----------	--	---------------

**Beschluss:**

Die vorgelegte Gebührenkalkulation wird beschlossen. Die Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2018 werden unverändert auf 3,28 €/cbm für die Einleitung von Schmutzwasser und auf 0,39 €/qm für die Einleitung von Niederschlagswasser festgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Einstimmig

**Anlage(n):**

Kanalbenutzungsgebührenkalkulation 2018

<b>10.</b>	<b>Erweiterung der Satzung für den städtebaulichen Außenbereich „Dreianger“ durch Erlass einer 1. Änderungssatzung zur Satzung über den städtebaulichen Außenbereich „Dreianger“</b>	401/2014-2020
------------	--	---------------

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, für das in dem beigefügten Lageplan dargestellte Gebiet eine Satzung gem. § 35 Abs. 6 BauGB aufzustellen. Das zur Rechtswirksamkeit der Satzung führende Verwaltungsverfahren ist durchzuführen.

## **Beratungsergebnis:**

Einstimmig

## **Anlage(n):**

Lageplan 1. Änderungssatzung Dreieranger  
Satzungstext Erweiterungssatzung Dreieranger

<b>11.</b>	<b>Erstellung eines Wegenetzkonzeptes -Antrag der CDU-Fraktion vom 28.11.2017-</b>	412/2014-2020
------------	--	---------------

## **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Zuwendungsantrag zur Erstellung eines ländlichen Wegekonzeptes gemäß der Richtlinie des Landes NRW über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer integrierten ländlichen Entwicklung zu stellen und bei Bewilligung der Zuwendung ein geeignetes Fachbüro mit der Erstellung des Wegekonzeptes zu beauftragen.

## **Beratungsergebnis:**

Einstimmig

<b>12.</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung</b>
------------	------------------------------------

Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

<b>13.</b>	<b>Anfragen von Ratsmitgliedern</b>
------------	-------------------------------------

<b>13.1</b>	<b>Ratsherr Kleineweber</b>
-------------	-----------------------------

Findet der Einsatz des Winterdienstes der Gemeinde Rödinghausen zu zeitverzögert statt?  
Es gab diesbezüglich Diskussionen in einem Forum auf Facebook.

Bürgermeister Vortmeyer entgegnet, dass der Bauhof vorbildlich organisiert sei, und sich stets im Bereitschaftsdienst befinde. Das Nachtalarmierungssystem sehe außerdem vor, dass bei derartigen Witterungsverhältnissen die Lage von einem Bauhofmitarbeiter geprüft wird. Sobald es daraufhin notwendig sei, würden weitere Kräfte mobilisiert.

<b>13.2</b>	<b>Ratsherr Dr. Tschaschnig</b>
-------------	---------------------------------

Ist es möglich, dass eine Informationsveranstaltung zum Gewerbeflächenkonzept ohne die Zustimmung des Landrates stattfindet?

Der Bürgermeister führt aus, dass es ohne die Beteiligung des Landrates als Auftraggeber nicht möglich ist, die Veranstaltung durchzuführen.

<b>13.3</b>	<b>Ratsherr Uthoff</b>
-------------	------------------------

Wurde der Landrat über die Dringlichkeit der Schaffung neuer Gewerbeflächen informiert?

Herr Bürgermeister Vortmeyer erklärte, dass Anregungen selbstverständlich weitergegeben werden. Das Konzept vom Kreis Herford fließe in den Prozess der Regionalplanänderung ein. Dieser befindet sich im Zeitplan. Die Ausweisung von Gewerbeflächen sei sehr bedeutsam für die Gemeinde Rödinghausen.

<b>13.4</b>	<b>Ratsherr Uthoff</b>
-------------	------------------------

Welche Funktion haben die in der Gemeinde häufig an Straßenlaternen installierten grauen Apparate am Straßenrand?

Der Bürgermeister informierte, dass diese Geräte das Verkehrsaufkommen und die Geschwindigkeit von vorbeifahrenden Fahrzeugen erfassen.

<b>13.5</b>	<b>Ratsherr Dr. Tschaschnig</b>
-------------	---------------------------------

Ist der Landrat darüber informiert dass die Gemeinde ein Integriertes Städtebauliches Konzept (ISEK) aufstellen lässt?

Der Bürgermeister antwortet, dass der Beschluss letzte Woche gefasst wurde und der Landrat informiert wird.

<b>13.6</b>	<b>Ratsherr Selent</b>
-------------	------------------------

Könnte der Weihnachtsmarkt demnächst im Mehrgenerationenpark stattfinden?

Laut Bürgermeister Vortmeyer wäre das denkbar, allerdings würden die Aussteller von der vorhandenen Infrastruktur, der Stromversorgung und den befestigten Wegen des jetzigen Standortes profitieren, zudem können die Räume des Haus des Gastes genutzt werden. Es würde dennoch dem Arbeitskreis des Weihnachtsmarktes vorgetragen werden.

Ernst-Wilhelm Vortmeyer  
Bürgermeister

Vera Kolke  
Schriftführerin